

Beschlussvorlage



Kreis
Bergstraße

Vorlage Nr.: 16-1830
erstellt am: 15.06.2010

Abteilung: Eigenbetrieb Rettungsdienst Kreis Bergstraße
Verfasser/in: Herr Peter Grabowski
Aktenzeichen: II-RD-1-549.22

Rettungsdienst - Feststellung Jahresabschluss 2009

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Status	Zuständigkeit
Betriebskommission Rettungsdienst	24.06.2010	N	Vorbereitende Beschlussfassung
Kreisausschuss	16.08.2010	N	Vorbereitende Beschlussfassung
Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	10.09.2010	Ö	Vorbereitende Beschlussfassung
Kreistag	13.09.2010	Ö	Abschließende Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

"Die Betriebskommission / Der Kreisausschuss / Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

'Der Kreistag nimmt von den beigegeführten Unterlagen Kenntnis und stellt gemäß § 27 Abs. 3 in Verbindung mit den §§ 5 Nr. 11 und 30 Eigenbetriebsgesetz den Jahresabschluss zum 31.12.2009 des Rettungsdienstes Kreis Bergstraße fest.

Von dem Bilanzgewinn in Höhe von 99.657,78 € werden 90.000 € in die Gebührengleichrücklage eingestellt, 3.200 € an den Kreis ausgeschüttet und 6.457,78 € auf neue Rechnung vorgetragen.' "

Erläuterung:

Der vom Kreistag bestellte Abschlussprüfer, die Moore Stephens Treuhand AG / Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Mannheim, hat den Jahresabschluss zum 31.12.2009 nebst Lagebericht geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Hiermit wird der Betriebskommission, dem Kreisausschuss sowie dem Haupt-, Finanz-, und Personalausschuss der Prüfungsbericht vorgelegt. Die Abgeordneten des Kreistages, die nicht Mitglied des HFPA sind, erhalten einen Abdruck der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, des Anlagennachweises, des Lageberichts und des Bestätigungsvermerks des Prüfers.

Im Jahr 2009 besteht ein Bilanzgewinn in Höhe von 99.657,78 €. Es wird vorgeschlagen, hiervon 90.000 € in die Gebührenaussgleichsrücklage einzustellen, 3.200 € an den Kreis auszuschütten (entspricht einer Verzinsung des eingebrachten Stammkapitals von 4 %) und den Rest in Höhe von 6.457,78 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Finanzielle Auswirkungen:

Dem Kreishaushalt werden 3.200 € zugeführt.

Anlagen:

- 1) Bilanz
- 2) Gewinn- und Verlustrechnung
- 3) Anlagennachweis
- 4) Lagebericht
- 5) Bestätigungsvermerk

Zusätzlich für Betriebskommission, Kreisausschuss sowie Haupt-, Finanz- und Personalausschuss:

Vollständiger Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts